

Mitgliederversammlung 2019

Montag, 25. März 2019, Hottingersaal des GZ Hottingen, 19.00 Uhr

Protokoll

Informationen zum Kispiareal

Markus Brönnimann, Amtschef der Baudirektion des Kantons Zürich, informiert, gemeinsam mit Vertretern der Universität Zürich, über die Inhalte der Machbarkeitsstudie des Kispiareals.

Dieser Teil der Mitgliederversammlung schliesst um 19.45 Uhr.

1. Begrüssung

Der Präsident, Helge Van Dyk, bedankt sich bei Herrn Brönnimann, bei Francois Chappuis, Urs Imwinkelried und Thomas Attin für den Besuch und die Informationen. Er begrüsst die 72 Gäste (davon 68 QV-Mitglieder) und im speziellen den Gast, Bettina Uhlmann, Vorstandsmitglied der Quartierkonferenz Zürich und Präsidentin des QV Oberstrass.

Helge Van Dyk informiert über die geplanten Änderungen im Vorstand (siehe Punkt 8, Wahlen)

und über die aktuelle Situation bezüglich geplante Renovation und Nutzung des Kreisgebäudes.

2. Wahl der Stimmzähler/innen

Peter Luder und Martin Schmassmann übernehmen die Aufgabe der Stimmzähler während der MV. Im Saal befinden sich 68 stimmberechtigte Mitglieder. Zur Abfolge der rechtzeitig verschickten Traktandenliste der MV werden keine Änderungen verlangt.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung 2018

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 08. März 2018 (einsehbar auf der Website des QV) wird einstimmig genehmigt und der Protokollführerin Eveline Sievi gedankt.

4. Jahresbericht 2018

Der Jahresbericht des Präsidenten des Vorstands des Quartiervereins Hottingen lag an der MV zur Mitnahme auf.

5. Jahresrechnung

Die Erfolgsrechnung und die Bilanz liegen im Saal auf. Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem Minus von Fr. 3502.90.-

Eveline Sievi erklärt einige markante Punkte der Jahresrechnung:

Der Auftritt des QV Hottingen wird neu überarbeitet. Dazu gehören Logos, Flyer und eine neue Website. Dafür wurden bisher 4300.- Fr. eingesetzt. Auch 2019 wird für diesen Bereich noch einmal mit einem Aufwand von ca. 5500.- Fr. gerechnet.

Eine fälschlich an uns ausgerichtete Zahlung über 750.- Fr. von der Eleonorenstiftung musste zurückbezahlt werden.

Ein Darlehen von 2500.- Fr. für das OK des Frühlingstests 2018, das damals noch kein Anlass des QV Hottingen war, steht noch in der Jahresrechnung 2018, dieser Betrag wurde aber zwischenzeitlich zurückbezahlt.

6. Revisorenbericht

Der Revisorenbericht wird von Irene Forster Meier erläutert, sie empfiehlt die Jahresrechnung anzunehmen. Die Jahresrechnung 2018 wird von der MV ohne Gegenstimme genehmigt und dem Vorstand Décharge erteilt. Die gute Arbeit von Eveline Sievi wird verdankt..

7. Antrag auf Erhöhung der Mitgliederbeiträge:

Der Vorstand beantragt die Erhöhung des Mitgliederbeitrages von 25.- auf 35.- Fr., sowie eine Erhöhung für Paarmitglieder auf 50., der Beitrag für Firmen bleibt bei CHF 70.-

Ein Gegenvorschlag wird eingereicht, mit dem Antrag den Mitgliederbeitrag für Einzelpersonen nur um 5.- anstelle von 10.- Fr. zu erhöhen. Angenommen wird der Antrag des Vorstandes.

8. Wahl eines neuen Präsidiums

Helge Van Dyk tritt als Präsident und Vorstandsmitglied des QV zurück.

Seine berufliche Belastung und die damit verbundenen Auslandsreisen sind mit der Aufgabe eines QV Präsidenten nicht vereinbar.

Barbara Känel und Florian Steiner übernehmen zusammen das Co-Präsidium des QV Hottingen.

Barbara Känel wird repräsentative Aufgaben übernehmen und weiterhin an Veranstaltungen arbeiten.

Florian Steiner wird für «Back Office» Aufgaben, Schnittstellen, das Web und das Thema Verkehr zuständig sein.

9. . Wahlen Vorstand

Andreas Grenacher und Regina Hürlimann treten aus dem Vorstand des QV aus. Neu zur Wahl stehen Michael Müller und Fredi Masson.

Michael Müller hat den Vorstand bereits im vergangenen Jahr bereits aktiv unterstützt.

Fredi Masson war schon von 2008 bis 2016 Mitglied des QV und ist bereit wieder im Vorstand mitzuwirken.

Der ganze Vorstand des QV wird in dieser Form einstimmig von den anwesenden Mitgliedern gewählt und bestätigt.

10. Jahresprogramm 2019

Das Jahresprogramm liegt im Saal auf. Wichtiges Thema ist das nächste Quartierfest, am 21. bis 23. Juni 2019.

Florian Steiner präsentiert den neuen Auftritt des Quartiervereins mit Website, Logo und Flyern.

Besonders erwähnt wird noch einmal der «Echoraum», wo Anliegen und Fragen direkt an den Vorstand gebracht werden können.

Florian Steiner erwähnt, dass die Stimme des QV durchaus Gewicht hat, insbesondere, wenn gegebenenfalls einem Anliegen durch Unterschriften der Mitglieder Nachdruck verliehen wird.

Die Umstellung auf den E-Mail Versand ist in Bearbeitung. Der Versand auf Papier ist auf Wunsch weiterhin gewährleistet (gemäss Umfrage von 2018).

Diskutiert wird über die Sanierung des Kreisgebäudes. Über den zeitlichen Ablauf, und die Möglichkeit einen Lift einzubauen. Sicher ist, das Haus wird gesamtsaniert. Der Termin steht noch nicht fest. Realistisch ist ein Baustart nach 2024. Ein Lift kann nur ein Thema im Zusammenhang mit der Gesamtsanierung sein.

Die MV wird mit einem unterhaltsamen Teil abgeschlossen:

Michael Steiner erzählt aus dem Leben eines Filmemachers

Michael Steiner wohnt in Hottingen und ist der erfolgreiche Regisseur von Filmen wie «Wolkenbruch», «Sennentuntschi», «Grounding», «Mein Name ist Eugen» u.A. Michael Steiner gibt uns einen lebendigen Einblick in die vielseitigen Aufgaben eines Filmemachers, die vom schreiben des Drehbuches, über die Mittelbeschaffung bis zur Umsetzung eines Filmes reichen. Er zeigt Bilder zum Storyboard, von Filmsets und von dem Ablauf eines Drehtages. (An einem Drehtag entstehen etwa 2-3 Minuten Kinofilm.)

Sein neustes Projekt befasst sich mit dem Thema Blutrache und spielt in der Schweiz und im Kosovo. Das Drehbuch ist in Arbeit. Von diesem Punkt bis zum realisierten Film dauert es in der Regel 3 – 6 Jahre.

Wir danken Michael Steiner für den kurzweiligen und spannenden Einblick in sein spezielles Arbeitsfeld.

Schluss der Versammlung: 21.00 Uhr, anschliessend wird ein Apéro (Justus) offeriert.

Für das Protokoll: Martin Sturzenegger, 26. 03. 2019